

Qualitätsergebnisse

Philippusstift Essen / Geriatrie Zentrum Haus Berge Essen



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Präambel <u>zurück zum Inhaltsverzeichnis</u>

Ergebnisdarstellung und Nutzung der Indikatoren-Sets

Im Sinne einer transparenten und fundierten Qualitätsanalyse möchten wir Ihnen mit dieser Veröffentlichung eine strukturierte Orientierungshilfe zu den dargestellten Ergebnissen bieten. Die Nutzung der Indikatoren-Sets ermöglicht eine präzise Einordnung der Resultate und unterstützt eine gezielte Analyse.

Mit der Versionierung auf G-IQI/CH-IQI 5.5 wurden einige Indikatoren als **Sentinel Events** klassifiziert, um besonders kritische Ereignisse klar zu kennzeichnen. Diese sind in der Spalte "IQM Zielwert" mit dem Zusatz "SE" ausgewiesen.

Zudem wurde die Bezeichnung der G-IQI/CH-IQI systematisch überarbeitet, um eine bessere Verständlichkeit und Konsistenz zu gewährleisten. Die Anpassungen dieser Terminologie spiegeln sich auch in diesem Dokument wider.

Wir laden Sie ein, die Ergebnisse unter diesen Aspekten zu betrachten und für Ihre weiterführenden Analysen zu nutzen.



<u>Lesehilfe</u>

Qualitätsergebnisse Philippusstift Essen / Geriatrie Zentrum Haus Berge Essen



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025		
IQM Indikatoren		
<u>Qualitätsbericht</u>		
<u>QSR-Mehrjahresergebnisse</u>		
Inhaltsverzeichnis		
Herzerkrankungen	<u>2024</u>	2023
Erkrankungen des Nervensystems und Schlaganfall	<u>2024</u>	2023
Altersmedizin	<u>2024</u>	2023
Lungenerkrankungen	<u>2024</u>	2023
Erkrankungen der Bauchorgane	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Gefäßoperationen	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe	2024	<u>2023</u>
Urologie	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Hautkrankheiten	<u>2024</u>	2023
Intensivmedizin	2024	2023



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM markacorem	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Herzerkrankungen				
Herzinfarkt				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinfarkt	< Erwartungswert	7,1%	7,3%	8,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	5.037 von 70.894	23 von 314	0,90
Anteil der Herzinfarkte mit Linksherzkatheter	Information	86,0%	89,2%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	60.951 von 70.894	280 von 314	
Todesfälle bei Direktaufnahme ohne Verlegung	Beobachtungswert	7,1%	7,6%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	4.544 von 64.327	23 von 301	
Anteil transmuraler Herzinfarkte (STEMI)	Information	33,8%	31,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23.934 von 70.824	98 von 314	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt	< Erwartungswert	11,0%	13,3%	11,0%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	2.623 von 23.934	13 von 98	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Nicht-transmuraler Herzinfarkt (NSTEMI)	< Erwartungswert	4,7%	4,2%	5,6%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.188 von 46.325	9 von 213	
Todesfälle bei Nebendiagnose Herzinfarkt	Beobachtungswert	17,3%	14,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.490 von 20.146	4 von 27	
Herzinsuffizienz	- Franch and -	7.0/	O E0/	40.0%
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinsuffizienz Alle Patient:innen >= 20 Jahre	< Erwartungswert 1 / 5	7,6% 12.766 von 166.959	9,5 % 64 von 673	10,0% 0,95
	173	12.700 7011 100.737	04 VOII 073	0,73
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Linksherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	46,6%	60,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	53.334 von 114.561	304 von 504	
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Rechtsherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	5,5%	1,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.710 von 49.553	2 von 161	
Linksherzkatheter				
Anzahl aller Linksherzkatheter zur Koronardiagnostik	Mengeninformation	847,3 (758)	1.227	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	2	271.132		
Todesfälle mit Linksherzkatheter bei Herzinfarkt ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	4,2%	5,1%	4,8%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.310 von 54.643	14 von 276	1,06
Todesfälle bei diagnostischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,0%	0,8%	1,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.215 von 115.908	5 von 618	0,72
Todesfälle bei therapeutischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,3%	0,6%	1,5%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.010 von 76.129	2 von 313	
Anteil der Behandlungen mit therapeutischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt und ohne Herzoperation	Information	39,4%	33,4%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	78.048 von 198.022	314 von 941	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Herzrhythmusstörungen				
Behandlungsfälle mit Herzrhythmusstörungen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	515,0 (355)	711	
1 3	2	186.941		
Versorgung mit Schrittmacher oder Defibrill	ator			
Versorgung mit Herzschrittmacher oder Defibrillator	Mengeninformation	152,3 (107)	161	
	2	47.357		
Versorgung mit Herzschrittmacher <u>und</u> Defibrillator	Mengeninformation	48,7 (36)	37	
	2	12,283		
Ablative Therapie				
Behandlungsfälle mit kathetergestützter ablativer Therapie	Mengeninformation	334,8 (248)	238	
	2	58,250		
davon Vorhofablation bei Vorhofflimmern/-flattern, Anteil Todesfälle	Information (SE)	0,0668%	0,0%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1 / 4	26 von 38.921	0 von 210	
Eingriffe am Herzen				
Behandlungsfälle mit Eingriff am Herzen	Mengeninformation	264,9 (13)	15	
	2	52.711		
davon Eingriff an Herzklappen	Mengeninformation	301,3 (36)	14	
	2	37.057		
davon andere Eingriffe am Herzen	Mengeninformation 2	57,8 (3) 9.658	n.a. <4	
Todesfälle bei minimalinvasivem Eingriff an Mitraloder Trikuspidalklappe	Beobachtungswert	1,6%	0,0%	
	1	110 von 6.753	0 von 14	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
				1/11 11
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
ign manacoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Erkrankungen des Nervensystems und	l Schlaganfall			
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder de	•			
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder der	Mengeninformation	35,1 (6)	n.a.	
Hirnhäute als Hauptdiagnose	2	8.857	<4	
Todesfälle bei allen Formen des Schlaganfal		0.037	.7	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Schlaganfall	< Erwartungswert	9,7%	7,5%	9,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.387 von 107.151	36 von 479	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt		= 40		
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt	< Erwartungswert 1 / 5	7,1% 6.511 von 92.264	6,4% 28 von 436	6,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Anteil der Hirninfarkte mit medikamentöser	1/5	0.511 VOII 92,204	ZO VUII 450	
Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Information	18,4%	17,1%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	15.600 von 84.989	70 von 409	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit medikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Beobachtungswert	6,8%	2,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.061 von 15.600	2 von 70	
Anteil Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter (Thrombektomie)	Information	10,7%	0,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	9.955 von 93.342	1 von 440	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter (Thrombektomie)	< Erwartungswert	20,3%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.025 von 9.955	<4	
davon Anteil der Hirninfarkte mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht bestand	Beobachtungswert	4,9%	4,8%	
	1	4.566 von 93.342	21 von 440	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht	Beobachtungswert	25,7%	47,6%	
bestand	1		10 von 21	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung				
(intrazerebral)	Beobachtungswert	28,8%	16,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.227 von 11.199	6 von 37	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung (subarachnoidal)	Beobachtungswert	18,3%	40,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	649 von 3.550	2 von 5	
Anteil nicht näher bezeichneter Schlaganfälle als Hauptdiagnose	<0,42%	0,24%	0,21%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	259 von 108.712	1 von 486	
Todesfälle bei nicht näher bezeichnetem Schlaganfall als Hauptdiagnose Alle Patient:innen >= 20 Jahre	Beobachtungswert 1	7,3%	n.a. <4	
Todesfälle bei Hauptdiagnose TIA ohne	Beobachtungswert (SE)	0,2763%	0,8475%	
Neubildungen und Kopfverletzungen Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1 / 4	96 von 34.751	3 von 354	
Behandlung auf einer Stroke Unit	. / -	70 4011 54,751	3 7011 334	
Behandlungsfälle mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Mengeninformation	529,3 (530)	758	
,	2	109.573		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Anteil Hauptdiagnose Hirninfarkte mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information 1	76,3 % 71.261 von 93.342	80,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Anteil Hauptdiagnose TIA mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	76,7%	88,1%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	26.855 von 34.991	312 von 354	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung ohne Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Beobachtungswert	78,2%	86,6%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	94.089 von 120.268	662 von 764	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung nur Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Information	49,9%	20,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.027 von 8.065	6 von 30	
Epilepsie				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation 2	116,8 (44) 39,466	209	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre			n 2	
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	51,5 (18)	n.a.	
Alle Patient:innen < 20 Jahre	2	10,510	<4	
Multiple Sklerose				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Multiple Sklerose	Mengeninformation	35,4 (22)	32	
	2	8.345		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Altersmedizin				
Geriatrische Frührehabilitation				
Behandlungsfälle mit geriatrischer Frührehabilitation	Mengeninformation	532,4 (447)	1.250	
	2	122.983		
Mangelernährung bei Älteren				
Anteil Behandlungsfälle mit erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	0,88%	0,37%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	1	21.895 von 2.486.668	31 von 8.337	
Anteil Behandlungsfälle mit Sonden-/Infusionsernährung bei erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	1,8%	0,0%	
Alle Patient;innen >= 65 Jahre	1	387 von 21.895	0 von 31	
Delir				
Anteil Behandlungsfälle mit aufgetretenem Delir an operierten Fällen	Information	3,0%	2,0%	
Alle Patient:innen >= 60 Jahre	1	40.039 von 1.327.814	39 von 1.955	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Lungenerkrankungen					
Lungenentzündung (Pneumonie)					
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung	< Erwartungswert	10,0%	11,7%	17,7%	
alle Altersgruppen	1	16.307 von 162.332	65 von 555		
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	9,2%	10,3%	14,5%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	10.353 von 112.464	48 von 467		
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose, COVID-19	< Erwartungswert	8,6%	10,4%	12,1%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1 / 5	8.604 von 100.621	46 von 441	0,86	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung durch Aspiration von Nahrungsmitteln oder Mageninhalt	Beobachtungswert	27,8%	30,6%		
	1	3.446 von 12.409	11 von 36		
Todesfälle bei Hauptdiagnose Bronchitis oder Bronchiolitis ohne Zuverlegungen, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	1,9%	2,1%	2,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	244 von 13.186	1 von 48		
COPD (Chronisch obstruktive Lungenkrankh	eit)				
Todesfälle bei Hauptdiagnose COPD	< Erwartungswert	4,4%	5,1%	5,4%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	2.907 von 66.452	20 von 390	0,94	
Lungenkrebs					
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Lungenkrebs	Mengeninformation	191,4 (52)	35		
	2	66.602			



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM	IQM	Klinik	Klinik
IQM Indikatoren	Zielwert	Durchschnittswert	lst-Wert	Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Erkrankungen der Bauchorgane				
Entfernung der Gallenblase bei Gallensteine	en (ohne Tumor)			
Anteil laparoskopischer Operationen bei Entfernung	>95,1%	96,0%	99,4%	
der Gallenblase bei Gallensteinen	1	50.963 von 53.069	156 von 157	
Anteil Umsteiger auf offene Operationen bei	Beobachtungswert	2,4%	0,6%	
Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	1	1.269 von 53.069	1 von 157	
Todesfälle bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	<0,60% (SE)	0,4541%	1,2739%	
	1 / 4	241 von 53.069	2 von 157	
Operation von Leisten-, Schenkel- und Nabe	elbrüchen (Hernien)			
Todesfälle bei Bruchoperationen ohne anteilige Darmentfernung	<0,12% (SE)	0,1007%	0,0%	
	1 / 4	71 von 70,497	0 von 174	
Todesfälle bei Bruchoperationen mit anteiliger Darmentfernung	Beobachtungswert	2,3%	42,9%	
	1	144 von 6.140	3 von 7	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation mit Netzeinlage	Information	98,2%	99,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	44.462 von 45.266	118 von 119	
Eingriffe an der Schilddrüse				
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse	Mengeninformation	61,6 (24)	38	
	2	17.239		
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse bei Schilddrüsenkrebs	Mengeninformation	13,2 (6)	5	
	2	2.639		
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse bei gutartiger Erkrankung	Mengeninformation	51,6 (22)	33	
Antail dan Bastoon as Cilla (c. 24 Ctd.) as ab	2	13.633		
Anteil der Beatmungsfälle (> 24 Std.) nach Schilddrüseneingriff	Information (SE)	0,55%	0,0%	
	1 / 4	89 von 16,263	0 von 38	
Große Operationen am Dick- und Enddarm (
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Dick-/Enddarmkrebs	Mengeninformation	129,6 (84)	96	
	2	44.981		
Behandlungsfälle mit Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Mengeninformation	99,5 (62)	43	
	2	38.009		
Todesfälle bei operativer Entfernung des Dick-/Enddarms	Beobachtungswert	7,4%	6,4%	
	1	2.681 von 36.051	5 von 78	
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Krebs ohne komplizierende Diagnose	< Erwartungswert	3,3%	0,0%	2,6%
	1 / 5	293 von 8.881	0 von 27	0,00
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei	Beobachtungswert	10,5%	9,1%	0,00
Krebs mit komplizierender Diagnose	1	272 von 2.590	1 von 11	
Todesfälle bei operativer Enddarmentfernung bei	<3,2%	2,5%	0,0%	
Krebs	1			
	1	105 von 4.184	0 von 14	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
iQM IIIdikatoreii	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel mit Abszess/Perforation	Beobachtungswert	5,5%	20,0%	
	1	259 von 4.729	1 von 5	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Darmischämie	Information	42,9%	40,0%	
	1	904 von 2.109	2 von 5	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Beobachtungswert	2,6%	0,0%	
	1	54 von 2,076	0 von 6	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei anderen Diagnosen	Information	8,2%	10,0%	
	1	780 von 9,464	1 von 10	
Anteil operative Leberentfernung bei Entfernung des Dick-/Enddarms bei Dick- und Enddarmkrebs	Information	4,1%	1,9%	
B 1	1	648 von 15.655	1 von 52	
Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff bei Krebserkrankung des Darms	Information	20,1%	0,0%	
	1	3.153 von 15.655	0 von 52	
Erkrankungen des Magens				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Magenkrebs (mit und ohne Magenoperation)	Mengeninformation	44,9 (25)	26	
	2	14.822		
Todesfälle bei Geschwüren an Magen, Zwölffingerdarm oder Dünndarm als Hauptdiagnose (mit und ohne Operation)	Beobachtungswert	5,1%	10,0%	
,	1	983 von 19.463	7 von 70	
Behandlungsfälle mit Magenentfernungen	Mengeninformation 2	38,2 (11) 10.463	6	
Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei Magenkrebs ohne Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	5,3%	0,0%	
	1	100 von 1.881	0 von 4	
Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei anderer Diagnose (nicht Magenkrebs) ohne Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	2,9%	n.a.	
	1	244 von 8,389	<4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der <u>Präambel</u>					
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
Quelle Fallzahl SMR Gefäßoperationen					
Eingriffe an der Halsschlagader (Carotis)					
Intrakranielle perkutan-transluminale Gefäßinterventionen	Mengeninformation -	116,3 (62)	n.a.		
	2	15.939	<4		
Eingriffe an der Hauptschlagader (Aorta)					
Todesfälle bei rupturiertem Aortenaneurysma	Information 1	41,9% 801 von 1.911	n.a. <4		
PTA (Perkutan transluminale Gefäßinterven	tionen)				
Todesfälle bei Wiedereröffnung eines verschlossenen Gefäßes mittels Ballonkatheter	Beobachtungswert	2,9%	2,4%		
	1	1.699 von 57.910	2 von 83		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	<mark>eser Ergebnisse unbedingt di</mark>	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe Bösartige Neubildungen der Brust und der weiblichen Geschlechtsorgane					
Behandlungsfälle mit Krebserkrankung der Brust oder der Geschlechtsorgane als Hauptdiagnose	Mengeninformation	209,8 (60)	8		
	2	71.973			
Behandlungsfälle mit Eierstockkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	31,1 (12)	n.a.		
	2	9.486	<4		
Behandlungsfälle mit Gebärmutterkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	52,3 (29)	n.a.		
	2	14.604	<4		
Behandlungsfälle mit Brustkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	133,9 (26)	5		
	2	44.064			



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	1011	1011	1711 11	Klinik
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Erkrankungen von Knochen, Gelenke	n und Bindegewebe			
Bösartige Neubildungen des Bewegungsappa	rates			
Behandlungsfälle mit bösartiger Neubildung an Knochen, Gelenkknorpel, peripheren Nerven, Retroperitoneum, Bindegewebe, Weichteilen	Mengeninformation	46,8 (5)	n.a.	
	2	14.169	<4	
Gelenkersatz (Endoprothetik)				
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,13% (SE)	0,0846%	0,0%	
	1 / 4	51 von 60.250	0 von 51	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei hüftgelenksnahen Frakturen	Beobachtungswert	4,7%	8,1%	
	1	985 von 20.903	9 von 111	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation)	Beobachtungswert	4,7%	0,0%	
bei anderen Diagnosen	1	319 von 6.857	0 von 20	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	2,0%	2,0%	
	1	1.222 von 60.250	1 von 51	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<1,42% (SE)	1,36%	11,11%	
	1 / 4	65 von 4.781	1 von 9	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information	1,4%	0,0%	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes	1	13 von 898	0 von 4	
wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	4,1%	14,3%	
	1	169 von 4.150	1 von 7	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,06% (SE)	0,0278%	n.a.	
	1 / 4	18 von 64.683	<4	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	1,4%	n.a.	
	1	874 von 64.683	<4	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenk oder -teilersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<0,20% (SE)	0,3095%	0,0%	
	1 / 4	16 von 5.169	0 von 4	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	2,0%	0,0%	
	1	45 von 2.206	0 von 6	
Todesfälle bei kombiniertem Hüft- oder Kniegelenkersatz ohne Tumor	Beobachtungswert	3,1%	n.a.	
Hiiftgolonknaho Erakturan	1	3 von 98	<4	
Hüftgelenknahe Frakturen Todesfälle nach operativer Versorgung einer	< Erwartungswert	4,3%	8,8%	5,5%
Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	984 von 22.984	10 von 113	1,61
Aug i duent, illien ze zo Jaille	·	75. 7511 22,704	.0 7011 113	1,01



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
iom markatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle nach Gelenkersatz bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,7%	8,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	961 von 20.474	9 von 108	
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	0,9%	20,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23 von 2.510	1 von 5	
Todesfälle nach operativer Versorgung einer pertrochantären Fraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,6%	3,3%	5,4%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	873 von 19.033	3 von 90	0,62
Todesfälle nach Gelenkersatz bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	5,4%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	21 von 388	<4	
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,6%	3,4%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	852 von 18.645	3 von 87	
	kenmark			
Operationen an der Wirbelsäule und am Rückenmark (ohne lokale Schmerztherapie)	Mengeninformation	341,5 (227)	141	
5 1 6 1 1 1 W 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2	115,097		
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Tumor (inkl. komplexe Rekonstruktionen)	Beobachtungswert	7,7%	20,0%	
	1	265 von 3.455	1 von 5	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Trauma (inkl. komplexe Rekonstruktionen, Rückenmarkoperation)	Beobachtungswert	3,5%	6,4%	
	1	505 von 14.334	3 von 47	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Operation bei Entzündung der Bandscheibe oder des Rückenmarks	Beobachtungswert	7,5%	n.a.	
	1	198 von 2.624	<4	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 3 oder mehr Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,6394%	0,0%	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1 / 4	36 von 5.630	0 von 6	
Todesfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	<0,03% (SE)	0,0253%	0,0%	
Š	1 / 4	4 von 15.826	0 von 7	
Todesfälle bei Vertebro-/Kyphoplastie (ohne Tumor, Trauma, kompl. Rekonstruktion, Versteifung, WK-Ersatz oder Bandscheibeneingriffe)	<0,53% (SE)	0,3634%	1,4706%	
,	1 / 4	24 von 6.605	1 von 68	
Todesfälle bei anderen Operationen an der Wirbelsäule oder am Rückenmark	Beobachtungswert	1,9%	33,3%	
	1	410 von 21.255	2 von 6	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	Beobachtungswert (SE)	0,4234%	0,0%	
	1 / 4	67 von 15.826	0 von 7	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Lokale Schmerztherapie an der Wirbelsäule (ohne andere Wirbelsäulen- oder Rückenmarkoperation)	Mengeninformation	87,1 (38)	81		
	2	27.869			
Behandlungsfälle mit Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen als Hauptdiagnose ohne Operation oder lokale Schmerztherapie	Mengeninformation	142,4 (118)	143		
	2	53,541			
Operationen am Bewegungsapparat inkl. En	doprothetik				
Gelenkersatz am Schulter-/ Ellenbogengelenk	Mengeninformation	37,0 (27)	82		
	2	12.498			
Mehrfachverletzungen - Polytraumen					
Mehrfachverletzungen (Polytraumen) im Sinne der DRG-Definition	Mengeninformation	21,7 (8)	9		
	2	6.970			





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Urologie				
Harnblase				
	Mengeninformation	133,5 (34)	n.a.	
Behandlungsfälle mit Blasenkrebs als Hauptdiagnose	2	41.519	<4	
Prostata				
Behandlungsfälle mit Prostatakrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	113,4 (20)	n.a.	
	2	36.416	<4	
Nierensteine				
Behandlungsfälle mit Nierensteinen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	209,5 (50)	11	
	2	71.430		
Anteil der Behandlungsfälle mit Intervention zur Steinentfernung bei Hauptdiagnose Nierensteine	Information	51,5%	0,0%	
	1	36.814 von 71.430	0 von 11	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Hautkrankheiten Hautkrankheiten				
Behandlungsfälle mit Melanom als Hauptdiagnose	Mengeninformation 2	47,2 (4) 11.840	n.a. <4	
Behandlungsfälle mit Dermatitis und Ekzem als Hauptdiagnose	Mengeninformation	34,3 (6) 11.214	5	
Behandlungsfälle mit Schuppenflechte als Hauptdiagnose	Mengeninformation	32,1 (2)	n.a.	
	2	4.788	<4	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM In dilectors	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM Indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
laterations distri				
Intensivmedizin Intensivmedizin				
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne	Information	34,8%	43,5%	
Neugeborene	1	30,431 von 87.437	74 von 170	
ECMO - Lungenunterstützung	Mengeninformation	20,3 (6) 2.151	n.a. <4	
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene und ohne COVID-19 Fälle	<35,9%	34,5%	41,9%	
Nedgeborerie drid offile COVID-17 Fatte	1	28.853 von 83.547	67 von 160	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	30,5% 9.492 von 31.083	44,0% 48 von 109	34,2 %
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	32,3%	45,6%	1,29
	1	9.080 von 28.152	47 von 103	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose ohne Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	14,1%	16,7%	
	1	412 von 2.931	1 von 6	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose	Beobachtungswert	35,5%	55,2%	
T 1 C''II 1 1 DI 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1	22.689 von 63.903	48 von 87	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	36,3%	57,3%	
Todesfälle bei generalisierter Entzündungsreaktion	1	22,225 von 61,292	47 von 82	
des gesamten Körpers ohne Organkomplikation (SIRS)	Information	6,4%	22,7%	
	1	3.837 von 60.049	5 von 22	
Anteil Todesfälle bei nicht-bakterieller Blutvergiftung (Sepsis)	Beobachtungswert	31,1%	n.a.	
	1	148 von 476	<4	
Angeborene Gerinnungsstörung und Bluttrar	nsfusion			
Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	30,1 (14)	6	
	2	11.108		
davon operierte Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	20,3 (9)	n.a.	
	2	7.080	<4	
Anteil operierter Behandlungsfälle mit Bluttransfusion	Information	7,5% 180.424 von 2.407.413	10,0% 267 von 2.682	
Obduktionen				
Obduktionsrate	Information 1	0,79 % 1.241 von 156.378	0,0 % 0 von 564	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
ion manacoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Herzerkrankungen				
Herzinfarkt				
	< Erwartungswert	7 50/	10,0%	9 20/
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinfarkt Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	7,5% 5.337 von 70.837	32 von 321	8,2 %
Anteil der Herzinfarkte mit Linksherzkatheter	Information	85,8%	89,7%	1,22
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	60.786 von 70.837	288 von 321	
Todesfälle bei Direktaufnahme ohne Verlegung	Beobachtungswert	7,4%	10,1%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.746 von 64.041	32 von 318	
Anteil transmuraler Herzinfarkte (STEMI)	Information	33,7%	26,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23.848 von 70.760	84 von 321	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt	< Erwartungswert	11,6%	20,2%	12,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.761 von 23.848	17 von 84	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Nicht-transmuraler Herzinfarkt (NSTEMI)	< Erwartungswert	5,1%	4,8%	5,5%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.361 von 46.320	11 von 231	
Todesfälle bei Nebendiagnose Herzinfarkt	Beobachtungswert	17,8%	10,0%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.670 von 20.570	6 von 60	
lerzinsuffizienz	. Francisco manuscrit	0 20/	4.4.40/	0 20/
odesfälle bei Hauptdiagnose Herzinsuffizienz	< Erwartungswert 1 / 5	8,2% 13.117 von 160.876	11,1% 62 von 558	8,2% 1,36
	173	13,117 VOII 100,070	02 VOII 330	1,50
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Linksherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand NYHA IV)	Information	46,7%	49,4%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	50.732 von 108.703	162 von 328	
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Rechtsherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand NYHA IV)	Information	5,7%	2,7%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.812 von 49.475	6 von 219	
_inksherzkatheter				
Anzahl aller Linksherzkatheter zur Koronardiagnostik	Mengeninformation	853 (778)	1.319	
alle Patient;innen >= 20 Jahre	2	269.548		
Todesfälle mit Linksherzkatheter bei Herzinfarkt ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	4,6%	5,9%	4,9%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.501 von 54.395	17 von 286	1,22
Fodesfälle bei diagnostischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,1%	1,5%	1,2%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.265 von 117.048	10 von 656	1,29
Todesfälle bei therapeutischem Linksherzkatheter Johne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,3%	1,1%	1,5%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	973 von 73.982	4 von 369	
Anteil der Behandlungen mit therapeutischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt und ohne Herzoperation	Information	38,5%	35,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	75.910 von 197.238	369 von 1.029	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert Quelle	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert Fallzahl	Klinik Erwartungs- wert SMR	
	Quette	<u>i attzarit</u>	<u>i attzant</u>	SIMIX	
Herzrhythmusstörungen					
Behandlungsfälle mit Herzrhythmusstörungen als	Mengeninformation	496,7 (340)	705		
Hauptdiagnose	2	177.317			
Versorgung mit Schrittmacher oder Defibrill	ator				
Versorgung mit Herzschrittmacher oder Defibrillator	Mengeninformation	147,7 (104)	140		
Delibritator	2	46,541			
	Mengeninformation	50,1 (36)	47		
Versorgung mit Herzschrittmacher <u>und</u> Defibrillator	2	12.365			
Ablative Therapie					
Behandlungsfälle mit kathetergestützter ablativer	Mengeninformation	299,1 (208)	250		
Therapie	2	51,750			
davon Vorhofablation bei Vorhofflimmern/-flattern, Anteil Todesfälle	Information (SE)	0,087%	0,0%		
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1 / 4	29 von 33.347	0 von 211		
Eingriffe am Herzen					
Behandlungsfälle mit Eingriff am Herzen	Mengeninformation	263,2 (13)	n.a.		
	2	50,796	<4		
davon andere Eingriffe am Herzen	Mengeninformation	58,3 (3)	n.a.		
	2	9.098	<4		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
				Klinik	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Erwartungs- wert	
IQM IIIdikatoreii	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Erkrankungen des Nervensystems und	d Schlaganfall				
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder der Hirnhaut					
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder der		247(4)	40		
Hirnhäute als Hauptdiagnose	Mengeninformation 2	34,7 (6) 8.991	10		
Todesfälle bei allen Formen des Schlaganfal	ls				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Schlaganfall	< Erwartungswert	9,9%	6,1%	9,7%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.243 von 103.310	26 von 424		
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt					
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt	< Erwartungswert	7,3%	5,3%	6,1%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	6.524 von 88.895	21 von 400		
Anteil der Hirninfarkte mit medikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Information	18,3%	22,3%		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	15.042 von 82.056	86 von 386		
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit medikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels	Beobachtungswert	6,7%	3,5%		
(Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	1	4 004 45 043	2 0/		
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	1.004 von 15.042	3 von 86		
Anteil Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter (Thrombektomie)	Information	10,2%	0,0%		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	9.128 von 89.875	0 von 402		
davon Anteil der Hirninfarkte mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht bestand	Beobachtungswert	6,3%	4,1%		
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	5.557 von 87.601	16 von 386		
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit					
Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht bestand	Beobachtungswert 1	28,8% 1.602 von 5.557	37,5% 6 von 16		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung					
(intrazerebral)	Beobachtungswert	28,5%	21,7%		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.077 von 10.795	5 von 23		
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung (subarachnoidal)	Beobachtungswert	18,3%	n.a.		
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	637 von 3.474	<4		
Anteil nicht näher bezeichneter Schlaganfälle als Hauptdiagnose	<0,42%	0,23%	0,0%		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	243 von 104.755	0 von 426		
Todesfälle bei Hauptdiagnose TIA ohne Neubildungen und Kopfverletzungen	Beobachtungswert (SE)	0,3159%	0,3165%		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 4	101 von 31.977	1 von 316		
Behandlung auf einer Stroke Unit					
Behandlungsfälle mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Mengeninformation	495,5 (486)	694		
	2	102.072			
Anteil Hauptdiagnose Hirninfarkte mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	75,2%	86,3%		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	67.568 von 89.875	347 von 402		
Anteil Hauptdiagnose TIA mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	74,4%	88,0%		
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	23.940 von 32.157	279 von 317		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung ohne Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Beobachtungswert	76,6%	87,9%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	87.746 von 114.496	619 von 704	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung nur Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Information	49,9%	46,7%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	3.762 von 7.536	7 von 15	
Epilepsie				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie Alle Patient:innen >= 20 Jahre	Mengeninformation 2	114,4 (38) 39.017	186	
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	48,8 (14)	n.a.	
Alle Patient:innen < 20 Jahre	2	10.050	<4	
Multiple Sklerose				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Multiple Sklerose	Mengeninformation	39,3 (25)	33	
	2	8.832		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Altersmedizin				
Geriatrische Frührehabilitation				
Behandlungsfälle mit geriatrischer Frührehabilitation	Mengeninformation	483,6 (404)	1.044	
	2	108.317		
Mangelernährung bei Älteren				
Anteil Behandlungsfälle mit erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	0,94%	0,4%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	1	22.315 von 2.366.261	30 von 7.507	
Anteil Behandlungsfälle mit Sonden-/Infusionsernährung bei erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	2,0%	3,3%	
Alle Patient;innen >= 65 Jahre	1	448 von 22,315	1 von 30	
Delir				
Anteil Behandlungsfälle mit aufgetretenem Delir an operierten Fällen	Information	3,0%	2,2%	
Alle Patient;innen >= 60 Jahre	1	38.725 von 1.271.087	39 von 1.765	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Lungenerkrankungen				
Lungenentzündung (Pneumonie)				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung	< Erwartungswert	12,6%	17,0%	17,6%
alle Altersgruppen	1	16.990 von 134.678	80 von 470	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	11,7%	15,6%	14,7%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.916 von 93.320	59 von 377	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose, COVID-19	< Erwartungswert	10,2%	14,6%	11,7%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1 / 5	7.579 von 74.468	45 von 309	1,25
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung durch Aspiration von Nahrungsmitteln oder Mageninhalt	Beobachtungswert	28,8%	9,1%	
	1	3.376 von 11.737	2 von 22	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Bronchitis oder Bronchiolitis ohne Zuverlegungen, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	2,2%	0,0%	1,9%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	267 von 12.100	0 von 39	
COPD (Chronisch obstruktive Lungenkrankh	eit)			
Todesfälle bei Hauptdiagnose COPD	< Erwartungswert	4,7%	6,2%	5,3%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.996 von 63.883	18 von 291	1,16
Lungenkrebs				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Lungenkrebs	Mengeninformation	186,2 (54)	44	
	2	64.042		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM	IQM	Klinik	Klinik
IQM Indikatoren	Zielwert	Durchschnittswert	Ist-Wert	Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Erkrankungen der Bauchorgane				
Entfernung der Gallenblase bei Gallensteine	en (ohne Tumor)			
Anteil laparoskopischer Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	>95,1%	95,8%	97,4%	
der Gallenblase bei Gallensteinen	1	48.172 von 50.299	149 von 153	
Anteil Umsteiger auf offene Operationen bei	Beobachtungswert	2,5%	2,0%	
Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	1	1.269 von 50.299	3 von 153	
Todesfälle bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	<0,60% (SE)	0,4573%	1,9608%	
Gatteristerien	1 / 4	230 von 50.299	3 von 153	
Operation von Leisten-, Schenkel- und Nabe	elbrüchen (Hernien)			
Todesfälle bei Bruchoperationen ohne anteilige Darmentfernung	<0,12% (SE)	0,1145%	0,6803%	
Darmentiernung	1 / 4	73 von 63.738	1 von 147	
Todesfälle bei Bruchoperationen mit anteiliger	Beobachtungswert	2,1%	6,7%	
Darmentfernung	1	146 von 6.843	1 von 15	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation	Information	98,3%	99,0%	
mit Netzeinlage Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	43.038 von 43.793	97 von 98	
Eingriffe an der Schilddrüse				
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse	Mengeninformation	60,5 (20)	22	
Scinidal asc	2	17.109		
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse bei Schilddrüsenkrebs	Mengeninformation	12,4 (5)	4	
Schilder de Dei Schilder de Hiki ebs	2	2.501		
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der	Mengeninformation	49,8 (18)	18	
Schilddrüse bei gutartiger Erkrankung	2	13.655		
Anteil der Beatmungsfälle (> 24 Std.) nach Schilddrüseneingriff	Information (SE)	0,64%	0,0%	
Schilder userieringi iri	1 / 4	103 von 16.146	0 von 22	
Große Operationen am Dick- und Enddarm (Kolon und Rektum)			
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Dick-/Enddarmkrebs	Mengeninformation	126,3 (86)	79	
	2	43.444		
Behandlungsfälle mit Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Mengeninformation	97,8 (63)	56	
	2	36.971		
Todesfälle bei operativer Entfernung des Dick-/Enddarms	Beobachtungswert	7,7%	9,1%	
	1	2.714 von 35.313	7 von 77	
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Krebs ohne komplizierende Diagnose	< Erwartungswert	3,8%	10,5%	3,5%
	1 / 5	330 von 8.624	2 von 19	3,02
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei	Beobachtungswert	11,6%	11,1%	-,
Krebs mit komplizierender Diagnose	1	293 von 2.516	1 von 9	
Todesfälle bei operativer Enddarmentfernung bei	<3,2%	2,6%	0,0%	
Krebs	1	106 von 4.134	0 von 13	
	1	100 1011 4,134	0 4011 13	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM Indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel ohne Abszess/Perforation	<0,72% (SE)	0,7539%	n.a.	
	1 / 4	14 von 1.857	<4	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel mit Abszess/Perforation	Beobachtungswert	5,4%	9,1%	
	1	251 von 4.675	1 von 11	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Darmischämie	Information	42,3%	40,0%	
Ended menternang ber barmsename	1	856 von 2,022	2 von 5	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Beobachtungswert	3,2%	n.a.	
	1	69 von 2.139	<4	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei anderen Diagnosen	Information	8,5% 795 von 9.346	6,3% 1 von 16	
Anteil operative Leberentfernung bei Entfernung				
des Dick-/Enddarms bei Dick- und Enddarmkrebs	Information	4,2%	4,9%	
B. I. II. (2711) 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1	647 von 15.274	2 von 41	
Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff bei Krebserkrankung des Darms	Information	14,6%	0,0%	
ū	1	2.223 von 15.274	0 von 41	
Erkrankungen des Magens				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Magenkrebs (mit und ohne Magenoperation)	Mengeninformation	45,2 (26)	15	
` , , ,	2	14,509		
Todesfälle bei Geschwüren an Magen, Zwölffingerdarm oder Dünndarm als Hauptdiagnose (mit und ohne Operation)	Beobachtungswert	5,4%	14,1%	
	1	991 von 18.467	9 von 64	
Behandlungsfälle mit Magenentfernungen	Mengeninformation	36,9 (13)	n.a.	
Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei	2	9.921	<4	
Magenkrebs ohne Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	5,1%	n.a.	
	1	99 von 1.941	<4	
Eingriffe an der Bauchspeicheldrüse und de	r Leber			
Todesfälle bei anatomischer Leberentfernung	Beobachtungswert	5,5%	n.a.	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	136 von 2.489	<4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>	
Gefäßoperationen					
Eingriffe an der Halsschlagader (Carotis)					
Intrakranielle perkutan-transluminale Gefäßinterventionen	Mengeninformation	105,8 (57)	n.a.		
	2	14,600	<4		
Eingriffe an der Hauptschlagader (Aorta)					
Operation an der Hauptschlagader (Aorta)	Mengeninformation 2	56,4 (30) 10.156	n.a. <4		
Operation an der Bauchaorta	Mengeninformation 2	30,4 (26) 5.287	n.a. <4		
Todesfälle bei endovaskulärer Stentimplantation eines nicht rupturierten Bauchaortenaneurysmas	<1,4%	0,7%	n.a. <4		
Todesfälle bei rupturiertem Aortenaneurysma	Information	40,8%	n.a.		
PTA (Perkutan transluminale Gefäßinterventionen)					
Todesfälle bei Wiedereröffnung eines verschlossenen Gefäßes mittels Ballonkatheter	Beobachtungswert	2,9%	5,0%		
	1	1.684 von 57.653	4 von 80		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	<u>Präambel</u>			
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Frauenheilkunde und Geburtshilfe				
Bösartige Neubildungen der Brust und der w	eiblichen Geschlechtso	rgane		
Behandlungsfälle mit Krebserkrankung der Brust oder der Geschlechtsorgane als Hauptdiagnose	Mengeninformation	213,7 (72)	12	
	2	70.101		
Behandlungsfälle mit Eierstockkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	30,3 (14)	n.a.	
	2	8.765	<4	
Behandlungsfälle mit Gebärmutterkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	51,9 (29)	n.a.	
	2	14.432	<4	
Behandlungsfälle mit Brustkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	135,1 (34)	10	
	2	43.095		
Eingriffe am Beckenboden bei der Frau				
Behandlungsfälle mit Beckenbodenoperationen mit und ohne plastische Operation	Mengeninformation	73,8 (54)	n.a.	
	2	18.971	<4	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
iQM markatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Entrantumen van Knachen, Calanta	n und Bindogowaha			
Erkrankungen von Knochen, Gelenke Bösartige Neubildungen des Bewegungsappa				
Behandlungsfälle mit bösartiger Neubildung an Knochen, Gelenkknorpel, peripheren Nerven, Retroperitoneum, Bindegewebe, Weichteilen	Mengeninformation	45,7 (5)	5	
	2	14.026		
Gelenkersatz (Endoprothetik)				
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,13% (SE)	0,0843%	3,4483%	
	1 / 4	49 von 58.126	1 von 29	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei hüftgelenksnahen Frakturen	Beobachtungswert	5,1%	7,3%	
	1	1.033 von 20.145	8 von 109	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation)	Beobachtungswert	5,5%	0,0%	
bei anderen Diagnosen	1	351 von 6.336	0 von 23	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	2,4%	3,4%	
	1	1.373 von 58.126	1 von 29	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<1,42% (SE)	1,37%	0,0%	
	1 / 4	64 von 4.685	0 von 11	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information	1,0% 9 von 918	n.a. <4	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes				
wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	4,5%	0,0%	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	1 <0,06% (SE)	177 von 3.930 0,044%	0 von 8	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation)	1 / 4	26 von 59.081	0 von 53	
bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert (SE)	0,3447%	12,5%	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle	1 / 4	12 von 3.481	1 von 8	
verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	1,5%	0,0%	
	1	915 von 59.081	0 von 53	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenk oder teilersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<0,20% (SE)	0,3709%	n.a.	
	1 / 4	18 von 4.853	<4	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information (SE)	0,4008%	n.a.	
	1 / 4	6 von 1.497	<4	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	3,2%	n.a.	
	1	65 von 2.040	<4	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
ign illulatorell	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Hiller Lander of a Franktisman				
Hüftgelenknahe Frakturen Todesfälle nach operativer Versorgung einer				
Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,7%	6,3%	5,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.035 von 22.251	7 von 112	1,22
Todesfälle nach Gelenkersatz bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	5,0%	6,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	995 von 19.716	7 von 103	
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	1,6%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	40 von 2.535	0 von 9	
Todesfälle nach operativer Versorgung einer pertrochantären Fraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,7%	5,8%	5,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	875 von 18.558	5 von 86	1,17
Todesfälle nach Gelenkersatz bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	9,0%	16,7%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	36 von 399	1 von 6	
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,6%	5,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	839 von 18.159	4 von 80	
Operationen an der Wirbelsäule und am Rüc	ckenmark			
Operationen an der Wirbelsäule und am Rückenmark (ohne lokale Schmerztherapie)	Mengeninformation	331,5 (212)	134	
	2	109.058		
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Tumor (inkl. komplexe Rekonstruktionen)	Beobachtungswert	8,0%	n.a.	
	1	269 von 3.366	<4	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Trauma (inkl. komplexe Rekonstruktionen, Rückenmarkoperation)	Beobachtungswert	3,6%	7,5%	
	1	497 von 13.832	3 von 40	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Operation bei Entzündung der Bandscheibe oder des Rückenmarks	Beobachtungswert	7,7%	n.a.	
	1	187 von 2.428	<4	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 1 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,1621%	n.a.	
,	1 / 4	20 von 12.339	<4	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 2 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,1822%	n.a.	
	1 / 4	12 von 6.586	<4	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 3 oder mehr Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,7644%	n.a.	
	1 / 4	40 von 5.233	<4	
Todesfälle bei alleiniger 'Entlastung' (Dekompression) der Wirbelsäule	Beobachtungswert (SE)	0,062%	n.a.	
	1 / 4	14 von 22,563	<4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
				Min ti-	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Todesfälle bei 'einfachen'					
Bandscheibenentfernungen	<0,03% (SE)	0,0067%	0,0%		
	1 / 4	1 von 14.848	0 von 15		
Todesfälle bei Vertebro-/Kyphoplastie (ohne Tumor, Trauma, kompl. Rekonstruktion, Versteifung, WK-Ersatz oder Bandscheibeneingriffe)	<0,53% (SE)	0,4888%	3,2787%		
,	1 / 4	32 von 6.547	2 von 61		
Todesfälle bei anderen Operationen an der Wirbelsäule oder am Rückenmark	Beobachtungswert	1,8%	14,3%		
	1	374 von 20,396	1 von 7		
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	Beobachtungswert (SE)	0,5119%	0,0%		
	1 / 4	76 von 14.848	0 von 15		
Lokale Schmerztherapie an der Wirbelsäule (ohne andere Wirbelsäulen- oder Rückenmarkoperation)	Mengeninformation	84,6 (32)	4		
	2	27.056			
Behandlungsfälle mit Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen als Hauptdiagnose ohne Operation oder lokale Schmerztherapie	Mengeninformation	133,9 (115)	122		
	2	49.963			
Operationen am Bewegungsapparat inkl. Endoprothetik					
Gelenkersatz am Schulter-/ Ellenbogengelenk	Mengeninformation 2	34,8 (27) 11.390	68		
Mehrfachverletzungen - Polytraumen					
Mehrfachverletzungen (Polytraumen) im Sinne der DRG-Definition	Mengeninformation	21,7 (8)	6		
	2	6.866			





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert Quelle	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert Fallzahl	Klinik Erwartungs- wert SMR
Urologie	4			
Harnblase				
Behandlungsfälle mit Blasenkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	140,1 (54) 41.898	n.a. <4	
Prostata	-	41,070		
Behandlungsfälle mit Prostatakrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	109,0 (26) 34,228	5	
Nierensteine				
Behandlungsfälle mit Nierensteinen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	205,6 (52) 69.911	8	
Anteil der Behandlungsfälle mit Intervention zur Steinentfernung bei Hauptdiagnose Nierensteine	Information	53,0% 37.084 von 69.911	0,0% 0 von 8	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Hautkrankheiten				
Hautkrankheiten				
Behandlungsfälle mit Melanom als Hauptdiagnose	Mengeninformation	45,7 (5)	n.a.	
	2	11.646	<4	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert Fallzahl	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Intensivmedizin				
Intensivmedizin				
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene	Information	35,4%	44,2%	
	1	30.990 von 87.630	76 von 172	
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene und ohne COVID-19 Fälle	<35,9%	34,8% 28.096 von 80.798	43,6% 71 von 163	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	33,3%	43,7%	33,6%
	1	9.575 von 28.731	38 von 87	1,30
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	35,5%	46,3%	
5	1	9.156 von 25.801	38 von 82	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose ohne Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	14,3%	0,0%	
	1	419 von 2.930	0 von 5	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose	Beobachtungswert	37,4%	39,8%	
	1	22.659 von 60.510	35 von 88	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	38,5%	41,0%	
	1	22.214 von 57.675	34 von 83	
Todesfälle bei generalisierter Entzündungsreaktion des gesamten Körpers ohne Organkomplikation (SIRS)	Information	7,2%	22,2%	
	1	3.384 von 47.318	2 von 9	
Angeborene Gerinnungsstörung und Bluttrar	nsfusion			
Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	28,9 (14)	6	
-	2	10.632		
davon operierte Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	19,5 (9)	4	
-	2	6.847		
Anteil operierter Behandlungsfälle mit Bluttransfusion	Information	7,5% 175.709 von 2.336.953	12,6% 296 von 2.353	
Obduktionen	1	1/3,/07 YOU Z,330,933	270 VUII 2,333	
Obduktionsrate	Information	0,84% 1.310 von 156.425	0,0% 0 von 535	

Leseanleitung zu den IQM-Indikatoren



Lesebeispiel

Beim nachfolgenden Indikator "Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt (Alle Patient:innen >= 20 Jahre)" liegt der Wert der durchschnittlichen Krankenhaussterblichkeit in der Bundesrepublik bei 12,2 % (Quelle: Statistisches Bundesamt). Daraus ergibt sich rechnerisch für das Beispielkrankenhaus aufgrund des Alters und Geschlechts der Patientinnen und Patienten des ausgewerteten Jahres eine zu erwartende Krankenhaussterblichkeit von 10,8 % 4 als Erwartungswert. Ziel der IQM-Mitgliedskrankenhäuser ist es, im Ergebnis unter diesem Erwartungswert zu liegen 1 . Der für das Beispielkrankenhaus tatsächlich gemessene Ist-Wert betrug in diesem Jahr 19,4 % 3 und lag damit über dem Krankenhaus-Erwartungswert für den Qualitätsindikator "Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt". Der Durchschnittswert aller IQM-Mitgliedskrankenhäuser liegt bei diesem Indikator bei 11,0 % 2 .



Die Indikatoren

Die von IQM verwendeten German/Swiss Inpatient Quality Indicators (G-IQI/CH-IQI) sind so ausgewählt, dass sie sowohl häufige und wichtige Krankheitsbilder als auch wichtige Verfahren abbilden. Alle Indikatoren werden aus den Routinedaten des Krankenhauses ohne zusätzliche Dokumentation abgeleitet, wodurch kein weiterer Dokumentationsaufwand entsteht.

INITIATIVE QUALITĂTS MEDIZIN

Was wird gemessen?

Hierbei unterscheiden wir absolute Mengeninformationen von relativen Mengeninformationen, bei denen z.B. ein Anteil bestimmter Operationsverfahren ausgewiesen wird.

Wesentlicher Messwert ist die **Sterblichkeit** bei verschiedenen Krankheitsbildern, auch wenn wir uns bewusst sind, dass Sterblichkeit im Krankenhaus auch bei bester Medizin nicht vermeidbar ist. Deswegen vergleichen wir die Sterblichkeit, wo verfügbar, mit bundesdurchschnittlichen Werten. Diese werden entweder aus Daten des **Statistischen Bundesamtes** oder aus Daten des **Forschungsdatenzentrums der statistischen Ämter des Bundes und der Länder** berechnet. Mit den Daten des Statistischen Bundesamtes wird eine **Risikogewichtung** für das **Alter** und das **Geschlecht** der Behandelten ermöglicht. Krankenhäuser mit einem hohen Anteil sehr alter Patient:innen weisen in der Regel eine andere Sterblichkeit auf als solche mit vergleichsweise jungen Patientinnen und Patienten.

Als wesentliche Orientierungshilfe zur Einordnung der Ergebnisse dient der Erwartungswert, da Sterblichkeit welche bei einer Patientengruppe gleicher Alterser besagt, und Geschlechtsverteilung im Bundesdurchschnitt zu erwarten wäre. Für einige Indikatoren (G-IQI/CH-IQI 01.1, 02.1, 09.3, 14.26 und 21.311) kommen erweiterte differenzierte Risikomodelle zum Einsatz. Diese berücksichtigen zusätzlich Begleiterkrankungen, Erkrankungsschwere und den Zuverlegungsstatus. Insofern ergeben sich für unterschiedliche Krankenhäuser individuelle Erwartungswerte, da Unterschiede in der Alters- und Geschlechtszusammensetzung der Behandelten bestehen. Ziel der IQM-Krankenhäuser ist es, "bessere" als die erwarteten Werte zu erreichen.

Die Beziehung zwischen erwarteter Sterblichkeit und dem tatsächlichen Wert des Krankenhauses nennt man wissenschaftlich "standardized mortality rate" oder kurz "SMR". Liegt diese Quote unter 1, dann ist die tatsächliche Sterblichkeit im Krankenhaus für den gemessenen Indikator geringer als die zu erwartende, liegt sie über 1, ist die Sterblichkeit höher als eigentlich erwartet. Ein solcher Wert ist lediglich bei den Indikatoren errechenbar, bei denen die zu erwartende Sterblichkeit aus den Daten des Statistischen Bundesamtes ermittelt werden kann.

Liegen keine alters- und geschlechtsgewichteten Werte für einen Indikator vor, kann auch kein Erwartungswert errechnet werden. Wir sind uns ebenso bewusst, dass die Sterblichkeit bei manchen Indikatoren ein ausgesprochen seltenes Ereignis ist und nicht als alleiniger Nachweis der medizinischen Qualität gelten darf. Die im "low risk"-Bereich gemessene Sterblichkeit ermöglicht in nachfolgenden Analysen dieser seltenen Ereignisse, wichtige Verbesserungspotentiale zu heben.

Glossar zur Ergebnisveröffentlichung



Hier finden Sie eine Erläuterung der wichtigsten Begriffe und Kennzahlen, die in dieser Veröffentlichung verwendet werden:

IQM Zielwert - Quellen (Herkunft und Berechnung):

Die Referenz- bzw. Zielwerte für die Indikatoren basieren auf verschiedenen Quellen. Die jeweilige Quelle wird durch eine Nummer unter dem "IQM Zielwert" angegeben:

- 1: Forschungsdatenzentren der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, DRG-Statistik 2022. Eigene Berechnungen. Diese Daten bilden auch die Grundlage für die Berechnung der klinikindividuellen Erwartungswerte, standardisiert nach Alter und Geschlecht.
- 2: Gleiche Quelle wie 1; jedoch speziell für Mengenindikatoren: Die mittlere Fallzahl (Median in Klammern) für IQM-Mitgliedskrankenhäuser mit entsprechender Leistung im Jahr 2022.
- 3: Der Zielwert ist hier nicht identisch mit dem Bundeswert und wurde entnommen aus: Kaiser D (2007) Mindestmengen aus thoraxchirurgischer Sicht. Chirurg, 78(11): 1012-1017
- 4: Sentinel Event: Kennzahl wurde im G-IQI Kolloquium als Sentinel Event eingestuft (seltene Ereignisse, die man nicht erwartet). Weitere Infos dazu in den G-IQI FAQs.
- 5: Differenziertes Risikomodell zur Berechnung der Erwartungswerte; basierend auf Daten der Forschungsdatenzentren der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, DRG-Statistik 2022. Eigene Berechnungen.
- 6: Empfehlung aus der Beschlussfassung der G-IQI Version 5.5 im Kolloquium II durch den wissenschaftlichen Beirat des IQM e.V.



IQM-Durchschnittswert - Fallzahl:

Der IQM-Durchschnittswert gibt die mittleren Ergebnisse über alle Patient:innen an, die im Beobachtungszeitraum in IQM-Mitgliedskrankenhäusern (D) behandelt wurden. Mengenangaben werden als Durchschnittswert und zusätzlich in Klammern als Median dargestellt.

Krankenhaus Erwartungswert:

Dieser Wert beschreibt die erwartete Sterblichkeit der Patient:innen, basierend auf Alters- und Geschlechtsverteilung. Er wird nur für Indikatoren berechnet, bei denen Vergleichszahlen des Bundesdurchschnitts vorliegen.

Für einige Indikatoren (G-IQI/CH-IQI 01.1, 02.1, 09.3, 14.26 und 21.311) kommen erweiterte differenzierte Risikomodelle zum Einsatz. Diese berücksichtigen zusätzlich Begleiterkrankungen, Erkrankungsschwere und den Zuverlegungsstatus.

SMR:

Die SMR (standardized mortality ratio) ist das Verhältnis von beobachteter Sterblichkeit (Durchschnittswert) und dem Erwartungswert.

Hinweis zum Indikator "Obduktionsrate":

Die Anzahl der ausgewiesenen Obduktionen kann unvollständig sein, da nicht alle Krankenhaus-Dokumentationssysteme eine vollständige bzw. nachträgliche Kodierung nach Entlassung (bzw. Tod) unterstützen.

Fallzahlen und Mindestgrenzen:

Ergebnisse einer Kennzahl werden nur dann im Detail dargestellt, wenn mindestens 4 oder mehr Fälle im Nenner aufgetreten sind. Bei Unterschreiten dieser Grenze wird dann die Angabe "<4" ausgewiesen.

Ergebnisse, die sich auf sehr seltene Ereignisse beziehen, werden mit bis zu 4 Nachkommastellen ausgewiesen, um bei hohen Grundgesamtheiten ein Ergebnis zwischen 0 und 1 ausweisen zu können.